

# **Satzung über die Festsetzung der Realsteuerhebesätze der Gemeinde Nettersheim**

## **VII. Änderungssatzung**

Aufgrund der §§ 7 und 41 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NRW S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 10. Juli 2025 (GV NRW S. 618), in Kraft getreten am 17. Juli 2025, und am 1. November 2025, tritt in Kraft am 1. Januar 2026, i. V. m. § 25 des Grundsteuergesetzes (GrStG) vom 07. August 1973 (BGBl. I S. 965), zuletzt geändert durch Artikel 32 des Gesetzes vom 2. Dezember 2024 (BGBl. 2024 I Nr. 387) und des § 16 des Gewerbesteuergesetzes (GewStG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Oktober 2002 (BGBl. I S. 4167), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 28. Februar 2025 (BGBl. 2025 I Nr. 69) sowie § 1 des Gesetzes über die Zuständigkeit für die Festsetzung und Erhebung von Realsteuern (RSteuZustG, NW) vom 16. Dezember 1981 (GV NRW S. 732), zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 18. Dezember 2018 (GV NRW, S.738), in Kraft getreten am 1. Januar 2019, hat der Rat der Gemeinde Nettersheim in seiner Sitzung vom 16.12.2025 nachstehende 7. Änderung zur Realsteuerhebesatzung vom 22. Februar 2011 beschlossen:

### **Artikel I**

§ 1 erhält folgende Fassung:

#### **§ 1**

Die Steuerhebesätze für die Grundsteuer und die Gewerbesteuer werden wie folgt festgesetzt:

#### 1. Grundsteuer

- |  |           |
|--|-----------|
| a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe<br>(Grundsteuer A) | 430 v. H. |
| b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)                                 | 680 v. H. |

2. Gewerbesteuer nach dem Gewerbeertrag	515 v. H.
---	-----------

### **Artikel II**

§ 2 erhält folgende Fassung:

#### **§ 2**

Diese Satzung tritt zum 01.01.2026 in Kraft.

Nettersheim, 16.12.2025

gez. Norbert Crump  
-Bürgermeister-

# Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende Satzung wird hiermit ortsüblich öffentlich bekannt gemacht. Gleichzeitig wird bestätigt, dass der Wortlaut der vorstehenden Veröffentlichung mit dem Beschluss des Rates in seiner Sitzung am 16.12.2025 übereinstimmt.

Hingewiesen wird darauf, dass die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften nach Ablauf eines Jahres seit dieser öffentlichen Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung habe gefehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren sei nicht durchgeführt worden,
- b) die Satzung sei nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Bürgermeister habe den Ratsbeschluss vorher beanstandet,
- d) der Form- oder Verfahrensmangel sei gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Nettersheim, 19.12.2025  
gez. Norbert Crump  
-Bürgermeister-